



h den Wind

anshorn fotografierte beim Segeln auf dem Bodensee.

stverständlichkeit

utzenden bezahlt. Doch der Bundesrat in
 eigentlich seiner jetzigen Besetzung ist sich
 zeit sein. seiner Verantwortung gegenüber
 nicht ge- Bürger, Volk und Heimat nicht be-
 inne ge- wusst. Der Bundesrat kommt ei-
 t einem nem vor wie eine bunte Truppe
 m Parla- Weltreisender, die sich sehr wich-
 or einer tig vorkommen und auf Kosten

einen Nutzen brächten. Der Bun-
 desrat soll dazu schauen, dass
 trotz Wirtschaftskrise keine allzu
 grosse Staatsverschuldung ent-
 steht, durch die Staatsverschul-
 dung entsteht eine noch grössere
 Krise.

Wer bezahlt dies einmal zu-

Ein Familientag

Vatertag hat viele Gesichter, 6.6.09

Es ist gut, dass nun auch in der Schweiz die Väter einen Ehrentag bekommen haben. Sie sind es doch noch meistens, welche Tag für Tag für das Einkommen der Familie sorgen. Was im heutigen Berufsleben sicher nicht einfach ist.

Interessant ist allerdings die Rücksichtnahme bei der Namensgebung dieses Tages. Bei der heutzutage immer wieder geforderten Gleichberechtigung sollte es doch keinen Unterschied geben zwischen Vater- und Muttertag. Gerade weil sich viele Männer ja auch an Hausarbeit und Kinderbetreuung beteiligen. Man könnte daraus auch einen Familientag machen.

In der speziellen Rubrik für die Wahl «Väter des Jahres» wurde von einem Jurymitglied als ausschlaggebend betont, «die Begeisterung der Väter, beim Heranwachsen der Kinder dabei zu sein». Davon können Scheidungsväter oft nur träumen. Da es in der Schweiz leider kein gemeinsames Sorgerecht nach der Scheidung gibt, sind die Väter oftmals der Willkür der Mutter ausgesetzt. Aber auch diese Väter möchten das Heranwachsen ihrer Kinder, für die sie ja bezahlen, miterleben!

Julia Spälti

Appenzellerstr. 39, 9403 Goldach

Andere möchten es sehr wohl hören

Diagnose Krebs: Was Patienten brauchen, 28.5.09

Patricia Allen, die Präsidentin der Patientenorganisation, äussert im